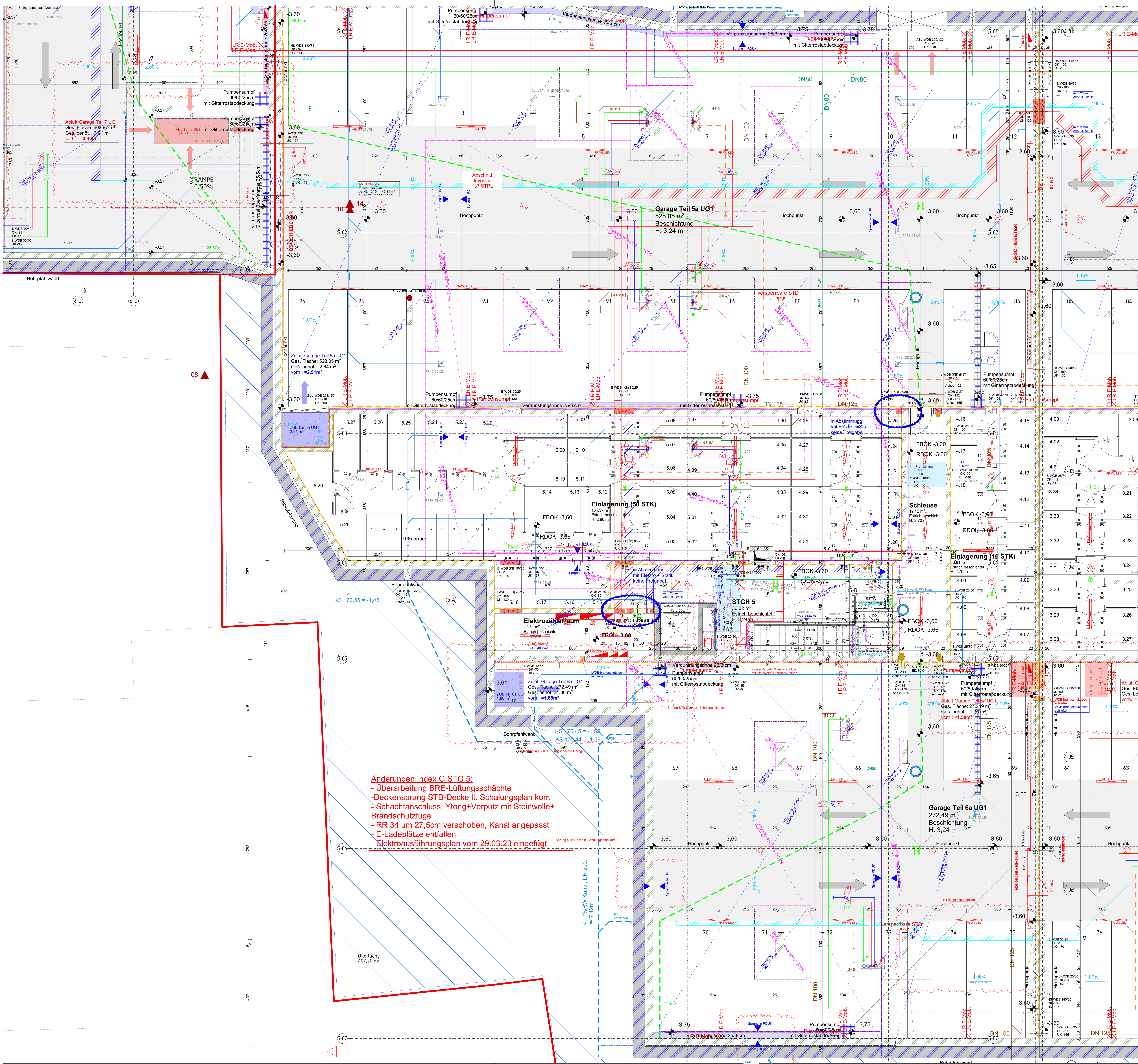




GENERELLE ANGABEN:

Bauphysik:
- Bauteilaufbauten lt. Bauphysik
- Raumakustische Maßnahmen lt. Bauphysik
- Fensterkennwerte (Schalldämmwerte) lt. Bauphysik
- Fenstereinbau Bauanschlusslängen gemäß ÖNORM B 5320
- alle an die thermische Gebäudehülle anschließenden STB-Bauteile sind entweder thermisch zu trennen oder mit einer Flankenabdämmung $\geq 1,0m$ zu versehen
- Bauteile werden durch z.B. Wind zum Schwingen angeregt werden z.B. Lochblech, sind körperschalltechnisch und thermisch vom Gebäude zu trennen oder es sind andere Maßnahmen durchzuführen um Schallentleitung zu verhindern
- Durchdringungen des WDVS sind dauerhaft schlagregendicht anzuschließen
- Vorsatzschalen vor Außenwänden sind ohne Dämmung auszuführen

Allgemein:
- Naturmaße nehmen und Koten prüfen!
- Abweichungen sind dem Planer und der OGA umgehend mitzuteilen!
- alle Pläne gelten nur in Zusammenhang mit den angeführten Werkzeichnungen der Fachplaner
- Achtung: Einbausituation (Gas, Strom, Fernwärme, Telekom, etc.) am Grundstück beachten
- Fensteranschlüsse sind architektonischen, Türanschlüsse sind durchgangsschlüssig
- Maße von Wand Deckendurchbrüchen sind in cm angeben
- Alle Verglasungen neben begehbaren Bereichen, bei denen Absturzgefahr besteht werden bis 85cm über der Standfläche in VSG ausgeführt
- Schadensfolgeklasse CC2 lt. ÖNORM 1990
- Innenliegende WC's und Bäder werden mit mechanischer Lüftung ausgestattet
- tragende Bauteile lt. Statik
- Alle Geländer und Absturzsicherungen bis zu einer Absturzhöhe von 12,0m sind mind. 1,0m über FBOK hoch
- Für Wartungszwecke begehbare Dächer werden mit einem Seilsicherungssystem ausgeführt
- Gefälle bei doppelteiligen Fluchttüren sind mind. 80cm breit
- Alle Stiegen sind elastisch gelagert
- Alle Stiegen sind mit Geländer oder Handlauf ausgestattet
- Feuerwiderstandsklassen und Brandverhalten aller Bauteile gemäß Brandschutzkonzept
- Schmutzwasserkanal wird in den öffentlichen Kanal eingeleitet, Regenwasser wird auf Eigengrund versickert (siehe Versickerungskonzept)
- Die Personenaufzüge und deren Ausstattung wird behindertengerecht lt. §111 Wr.BO ausgeführt, Schächttentilungen über Dach
- Die barrierefreie Zugänglichkeit lt. ÖNORM B 1600 wird in den allgemeinen Bereichen hergestellt, bei Türen welche nicht der OIB 4, Punkt 2.9 entsprechen wird eine Leerverrohrung vorgeschrieben
- erforderliche Wandverstärkungen (Traversen, etc.) werden durch den AG festgelegt

LEGENDE

STAHLBETON	DÄMMUNG XPS	FLUCHTWEG
ORTBETON	MINERALWOLLE	BRANDABSCHNITT
STAHLBETON FERTIGTEILE	ZIEGEL	KANAL REGENWASSER
GIPSKARTON	GLAS	KANAL SCHMUTZWASSER
DÄMMUNG EPS	STAHL	100cm ÜBERDÄMM.
		80cm ÜBERDÄMM.
		70cm ÜBERDÄMM.

18.04.2023 Einleitung BRE-Lüftungsschächte, Deckensprung STB-Decke lt. Schalungsplan, Schachtausschluss Ytong+Verputz mit Steinwolle
19.01.2023 Entwurfsphase eingeleitet, KBR-WDS-Schließungen genehmigt, KBR-WDS-Schließungen genehmigt, KBR-WDS-Schließungen genehmigt
16.11.2022 DD entfällt, wg. Umplanung Mülleimer (S-A-S-1)
03.11.2022 Flankendämm. entfällt, HT Durchdringung geändert, 20.09.2022 geändert, unterer Stiegenlauf versch. Pod. verf.
30.08.2022 E- und HKS-Baugruben vom 22.07.19 (D111) 18.09.2022 geändert, Brandabschirmung geändert, ZUL/ABL überprüf.
30.06.2022 Dehnlänge reduziert, E- und HKS-Baugruben v. 08.02.19 (D123) 06.02.2022 überarbeitet

Index Datum Änderung

Niveau $\pm 0,00 = +172,00$ ü. Adria

WH STOCKERAU - DAS KOLOMAN
Stockerauer Schloßgasse 8
2000 Stockerau

M 1:50

AUSFÜHRUNGSPLAN

WH STOCKERAU - DAS KOLOMAN

GRUNDRISS
1. UNTERGESCHOSS
Stiege 5

Visualisierung: Übersicht:

Planverfasser:

Freigabe:

Plangröße: 120,00m x 1,00m
Gez.: JPA, MF, DB, NS

Datum: 18.04.2023
Gepr.: RD

Plan-Nr.: 1515_POL_STG5_GR_50_01

Index: G

Proj. Bez.: 1515

WWW.MAUER-PARTNER.AT
ARCHITECTS MAURER & PARTNER ZT GMBH

Proj. Bez.: 1515

Index: G